

Bürgermeisterbrief

Hofweg 6
21039 Escheburg
Telefon: 04152 / 88400



Escheburg, 14.12.2020

Liebe Escheburgerinnen, liebe Escheburger!

Ein besonderes Jahr geht zu Ende. Es gab viele Einschränkungen und Entbehrungen, berufliche Veränderungen (Kurzarbeit und Home-Office), Kinder im Homeschooling, geplatzte Urlaubsreisen und Familienfeiern sowie Kontaktbeschränkungen. Und so erhalten Sie heute diesen Info-Brief, da auch eine Einwohnerversammlung leider nicht wie sonst üblich stattfinden kann. Ich möchte Sie aber gerne auf diesem Weg darüber informieren, was in unserem Dorf alles passiert ist – so wie ich es auf der Einwohnerversammlung getan hätte.

Ich möchte hier über folgende Themen berichten:

- Kreisel (derzeitiger Stand)
- Neubaugebiet B-Plan 19 + 20 (Nahversorger, seniorengerechtes Wohnen, gemeindeeigener Wohnraum)
- Götensberg
- Parksituation Speckenweg (Kurve)
- Grünablageplatz
- Danksagung und Wünsche

Der Kreisel

Der Kreisel ist nahezu fertig. Er ist als Baustelle für den Verkehr freigegeben. Das bedeutet, hier gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 km/h auf allen Bereichen zwischen Lippenkuhle und Dorfausgang. Eine Durchfahrt nach Kröppelshagen ist ab sofort also wieder möglich. Bis zur abschließenden Fertigstellung werden deshalb die Markierungen in Gelb und mobile statt fester Schilder montiert sein.

In den Frühjahrsferien wird der Kreisel fertig gestellt. Es fehlt im Augenblick nur noch die Deckschicht des Asphalt. Bei den Planungen war allen Beteiligten klar, dass der Kreisel evtl.



Foto: Jürgen Karsch Luftbilder Mobil Geesthacht



bis auf die Deckschicht möglicherweise nicht mehr vor dem Winter fertig werden kann. Das Ziel war aber, es trotzdem zu schaffen.

Wären die Wetterverhältnisse und die Temperaturen nur eine Woche länger so geblieben, dann wäre das Ziel erreicht gewesen.

Das bedeutet, dass die ursprünglich geplante und nun abgesagte Vollsperrung mit der Ausweichstrecke für die Anwohner der Straßen Am Soll, Weidenkamp, Hohenstein, Ruschsohl und Am Golfplatz in die Frühjahrsferien 2021 verschoben wird, damit die Deckschicht in einem Rutsch asphaltiert werden kann. Selbstverständlich werden dann auch alle notwendigen Firmen (AWSH, Post) und auch alle Notfallorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst) wieder informiert, um Verkehrs- Transport- und Rettungswege sicherzustellen. Wenn der Kreisel fertig gestellt ist, wird der Landesbetrieb Verkehr (LBV) noch eine Zählung des Verkehrs und der Überquerungen durchführen, erst dann dürfen die Fußgängerüberwege aufgebracht werden.

Ich bedanke mich hiermit bei allen Escheburgerinnen und Escheburgern für ihr Verständnis, ihre Geduld und das Ertragen der Unannehmlichkeiten, die die Baumaßnahmen des Kreisels mit sich gebracht haben.

DANKE

Baugebiet B-Plan 19 und 20

Die Arbeiten laufen nach wie vor auf Hochtouren. Es ist damit zu rechnen, dass der gesamte Tiefbau im Sommer abgeschlossen sein wird und anschließend (August 2021) die neuen Grundstückseigentümer mit dem Hochbau starten dürfen.

Für das Baugebiet 19 (Lindenbreite/Wasserspeicher) gilt eine Fertigstellungsfrist für die Straßen zwei Jahre nach Hochbaubeginn, im Baugebiet 20 (Kreisel/L 208/Lippenkuhle) drei Jahre später.

Nahversorger

Bei der Einwohnerversammlung 2018 hat sich REWE schon als Nahversorger präsentiert. Mit dem Bau des Marktes ist im Frühling/Sommer 2021 zu rechnen. Voraussichtlich werden Sie dann bereits im ersten Quartal 2022 dort einkaufen können. Geplante Öffnungszeiten sind derzeit von 7.00 – 22.00 Uhr.



Foto: REWE

Seniorenrechtliches Wohnen



Grafik: Semmelhaack

Im Baugebiet 20 westlich von der L 208/ Schule plant der Investor Semmelhaack drei Gebäude. Hier sind Wohnungen mit 1,5 bis 4 Zimmern mit 50 bis knapp 90 m² geplant. Es wird ein Wohnungsangebot für Senioren und auch für Familien entstehen. Wie hier die Aufteilung der verschiedenen Wohnarten sein wird, kann derzeit nicht gesagt werden. Wenn wir konkretere Pläne bekommen, werden wir diese der Öffentlichkeit vorstellen. Im Innenbereich wird ein Begegnungspark entstehen, der von der Gemeinde hergerichtet und unterhalten wird. Ein Gehweg von der Lippenkuhle bis zum REWE verbindet die einzelnen Abschnitte miteinander.

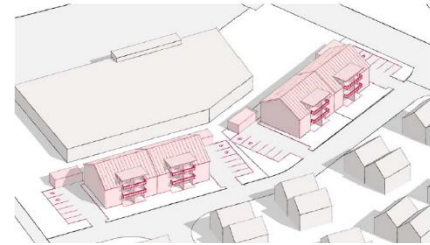


Gemeindeeigener Wohnraum

Als Teil des Erschließervertrags erhielt die Gemeinde die Zusage für eine Fläche westlich des geplanten REWE-Marktes.

Diese befindet sich bereits in gemeindeeigenem Besitz. Der Erwerb zweier danebenliegender Grundstücke wurde in der Gemeinderatsitzung am 19.10.2020 beschlossen. Eine Unterzeichnung steht noch aus. Hier möchten wir als Gemeinde Wohnraum schaffen, der für alle Bevölkerungsgruppen bezahlbar ist und unsere gemeindeeigenen Wohnungen aufstocken.

Weiter arbeiten wir daran, eine/n Ärztin/Arzt in das Dorf zu holen. Dafür haben wir eine Arbeitsgruppe gebildet, in der alle Fraktionen vertreten sind. Auch diese Praxis würden wir gerne in den Gemeindeformen unterbringen.



Grafik: fünfeck architektur
(Beispiel zur Berechnung der Wirtschaftlichkeit)

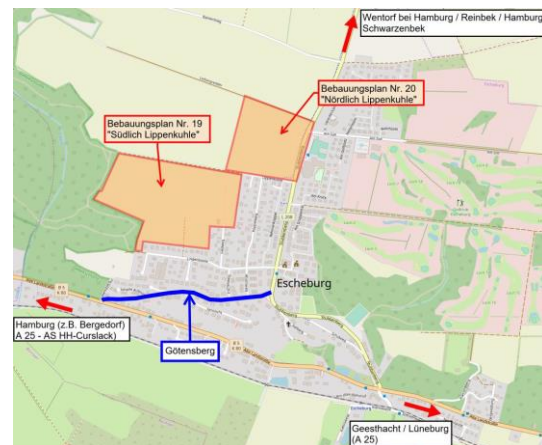
Götensberg

Es hat in den letzten Monaten viel Aufregung an der Straße Götensberg gegeben. Im Augenblick ist ein wenig Ruhe eingetreten, dafür einmal Danke an alle Besonnenen.

Wie geht es weiter? Noch im November hat ein Besichtigungstermin mit der Polizei, dem Ordnungsamt und der Feuerwehr stattgefunden, um eine schnelle Lösung des Parkens/Fahrens zu erarbeiten. Das hat dazu geführt, dass jetzt Bereiche eingerichtet werden, in denen das Parken verboten ist, um Stauungen zu vermeiden und die Durchfahrt der Rettungsfahrzeuge ohne Probleme zu gewährleisten. Das ist aber nur eine Übergangslösung, denn der Götensberg muss im Untergrund saniert werden.

Dieses ist seit längerem bekannt und kann jetzt auch, dank des Neubaugebietes, finanziert werden. Der Auftrag an einen Planer für die Vorarbeiten ist vergeben, doch kommen wir jetzt erst einmal nicht weiter. Denn wir möchten die Anwohner, aber auch alle anderen Escheburger in die Gestaltung der Verkehrssituation einbeziehen. Jedoch ist auch hier ein direkter Austausch derzeit coronabedingt nicht möglich. Wie und wann wir das lösen können, wissen wir noch nicht. Aber eines ist klar, ohne Dialog möchten wir nicht weiterarbeiten. Es ist aber auch klar, dass es hier kein „Wünsch dir was“ geben kann, es müssen die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger gehört werden und es muss ein Kompromiss gefunden werden. Eine Verkehrszählung durch ein Ingenieurbüro hat vor Corona schon stattgefunden, um die Verkehrsströme in dem Gebiet aufzuzeigen. Aufgrund dieser Ergebnisse hat das Büro der Gemeinde Vorschläge unterbreitet, die wir gerne mit Ihnen diskutieren wollen.

Wie gesagt, wir arbeiten an einer Mitwirkung der Bürger. Wann das sein wird, können wir derzeit nicht sagen. Hier werden wir zu gegebener Zeit informieren.



Parksituation Speckenweg (Kurve)

Was lange währt... Seit langer Zeit versucht die Gemeinde die Parksituation im Kurvenbereich des Speckenweg nahe der Kreuzung in den Griff zu bekommen. Die Situation ist klar: in Kurven darf nicht geparkt werden, in Bereichen von durchgezogenen Linien auch nicht. Deshalb hat der Landesbetrieb Verkehr (LBV) hier auch keine Notwendigkeit gesehen, ein Parkverbot auszusprechen. Der Teil, der keine durchgezogene Linie hat, wird jetzt, nach Zusammenarbeit zwischen dem Ordnungsamt, der Polizei und der Feuerwehr



ein Halteverbot erhalten. Dann darf zwischen Kreuzung (Alte Landstraße/Speckenweg/Stubbenberg) und Bahntrasse nicht mehr gehalten werden.

Dieses wird vom Ordnungsamt auch anschließend kontrolliert. Das jetzige Halteverbot wird jetzt schon kontrolliert.



Grünablageplatz

Es ist schon einige Zeit her, da erhielt die Gemeinde eine Aufforderung vom Kreis mit der Auflage, den Grünablageplatz am Speckenweg zu schließen, da dieser nicht den Anforderungen an einen Grünablageplatz entspricht. Leider reicht es nicht, diesen nur herzurichten, weil der Kreis in diesem Gebiet keinerlei Bebauung zulässt. Wie es hier weitergeht, ist noch nicht abschließend geklärt. Derzeit ist der Platz wie gehabt offen. Wir werden Sie rechtzeitig über die weitere Entwicklung informieren.

Danksagungen und Wünsche

Bedanken möchte ich mich bei allen Personen, die sich ehrenamtlich engagieren, sei es bei der Flüchtlingshilfe, in der Kirche, in unseren Vereinen, unseren Kindergärten, der Schule und in unserer Freiwilligen Feuerwehr u.v.m.



Danke auch an die Kameraden der FF Escheburg, die auch während der Feiertage im Notfall für uns da sind, während wir im Kreis der Familie sitzen können.



Nicht vergessen sollten wir den fünfzigsten Geburtstag des Escheburger Sport Vereins am 22.11.2020. Der ESV hatte dieses Jahr eine große Feier für Groß und Klein geplant, leider musste auch diese wegen Corona abgesagt werden. Ich wünsche allen Mitgliedern und auch dem Vorstand auf diesem Wege alles Gute.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage wünsche ich Ihnen nun alles Gute, ruhige und entspannte Tage, mögen Sie gesund in das Jahr 2021 starten. Die Pandemie verlangt uns allen viel ab, doch wenn wir alle besonnen bleiben, werden wir auch diese Situation überstehen, auch wenn es noch einige Zeit dauern wird.

Halten Sie durch und bleiben Sie gesund!

Ihr Frank Krause
Bürgermeister

